

7 JUIN 1866

37

27

E 1004 1/65

CONSEIL FÉDÉRAL
Procès-verbal de la séance du 28 mai 1866

2238. Neutralitätsfrage.

Mit Depesche vom 26. diess¹ berichtet der eidg. *Minister in Paris* unter Bezugnahme auf Hierseitiges vom 23. diess², betreffend die *Neutralitätsfrage der Schweiz* in den gegenwärtigen politischen Verhältnissen, dass ihm von Hrn. Drouyn de L'Huys die Zusicherung gegeben worden sei, dass Frankreich die Neutralität der Schweiz achten werde, Hr. Kern halte aber dafür, dass ihm der Bundesrath eine Depesche zustellen sollte, welche er dem Hrn. Minister ihrem ganzen Inhalte nach vorlesen könnte, um eine förmliche offizielle Erklärung resp. Zusicherung von Seite Frankreichs zu erhalten; die Depesche müsste wesentlich dahin lauten: der Bundesrath habe mit Befriedigung von diesen Äusserungen (Zusicherung des Hrn. Drouyn de L'Huys betreffend die Achtung der Neutralität der Schweiz) Kenntniss genommen und er sei mit Erwidern seines Gesandten bezüglich der Haltung, welche die Eidgenossenschaft im Falle eines Krieges einzunehmen entschlossen sei usw., einverstanden. Wenn der Bundesrath dieser Ansicht beitrete, so müsste die Depesche spätestens nächsten Mittwoch von Bern abgehen, damit in der nächsten Audienz beim Minister davon Gebrauch gemacht werden könnte.

Es ist beschlossen worden, für einmal mit einer diessfälligen Erwidern an Hrn. Dr. Kern noch zuzuwarten.

1. Cf. n° 26.

2. Cf. n° 24.

